



		TOP Vorlagen-Nr.	Datum
Verwaltungsvorlage	öffentlich	02 - 16 0451/2015	28.08.2015

Betreff

Jahresabschluss 2014 der EGD

Beratungsfolge

Rat	15.09.2015
-----	------------

Beschlussvorschlag

1. Der Rat beauftragt die Gesellschafterversammlung der EGD, den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2014 festzustellen und bei einem Jahresüberschuss von 727.205,65 € eine Ausschüttung an die Stadt Emmerich am Rhein als alleinige Gesellschafterin in Höhe von 367.205,65 € vorzunehmen und den restlichen Betrag in Höhe von 360.000,00 € in die anderen Gewinnrücklagen einzustellen.
2. Der Rat beauftragt die Gesellschafterversammlung der EGD, den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2014 zu genehmigen.
3. Der Rat beauftragt die Gesellschafterversammlung, den Konzernabschluss und –lagebericht für das Geschäftsjahr 2014 zu genehmigen
4. Der Rat beauftragt die Gesellschafterversammlung der EGD, den Bericht des Aufsichtsrates zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.
5. Der Rat beauftragt die Gesellschafterversammlung der EGD, der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2014 Entlastung zu erteilen.

Sachdarstellung :

Das Jahresergebnis 2014 der EGD mbH fällt insgesamt wieder positiver aus als im Vorjahr, bleibt jedoch aufgrund von geringeren Umsatzerlösen der Stadtwerke GmbH auf dem Strommarkt bei einem verbessertem Ergebnis der Embricana GmbH hinter dem Wirtschaftsplan 2014 zurück. Aufgrund der im Herbst 2014 schon erkennbaren Entwicklung war im städt. Haushaltsplan für 2015 nur noch eine Netto-Gewinnausschüttung von 700.000 € (nach in den anderen Jahren üblichen 1,3 MIO €) eingeplant. In seiner Sitzung am 10.09.2015 hat der Aufsichtsrat der Emmericher Gesellschaft für kommunale Dienstleistungen der Gesellschafterversammlung empfohlen, von dem Jahresüberschuss 2014 nur 367.205,65 € an die Alleingesellschafterin Stadt Emmerich am Rhein auszuschütten und den Restbetrag für die anstehenden Investitionen im Konzern zu halten.

Nach Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidarbeitrag verbleiben an den städt. Haushalt netto mithin 309.095 € und bewirken damit eine Ergebnisverschlechterung im städtischen Haushalt 2015 von 390.905 €.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht der EGD GmbH und des Konzerns sowie der Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2014 sind dieser Vorlage beigelegt.

Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen :

Die Maßnahme ist im Haushaltsjahr 2015 vorgesehen. Minderertrag von 390.905 EUR bei Produkt 11.01.01 Konto 46510000

Leitbild :

Die Maßnahme steht im Einklang mit den Zielen des Leitbildes Kapitel 6.2

In Vertretung

Dr. Wachs
Erster Beigeordneter

Anlage/n:
02 - 16 0451 2016 A 1 Bilanz GuV Lageberichte EGD u. Konzern Bericht AR